

Protokoll - BGA- Sitzung am 23. Mai 2023 – 18:00 Uhr – ASB-Mehrgenerationenhaus

Anwesend: Claudia Fischer, Ulf Hoffmeyer-Zlotnik, Marlies Wutta, Benno König, Karen Voigtle, Karin Klemme, Johanna Roth, Izabela Janssen (für den Antrag A-011-23 BM-Diskussion), [Carola Evard, Brigitte Frin-Tapper, Bettina Hegewald, + 1 für den Förderantrag des Weltladens A-010-23], Martin Schöne (Moderation), Stefan Settels (Protokoll)

Entschuldigt: Sven Steller, Marius Miethig, Hendrikje Arzt, Robert Grothe, Waltraud Eckert-König

TOP 1. Begrüßung: Martin Schöne heißt alle herzlich willkommen. Die Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben. → Zu den Förderanträgen wird abgestimmt und eine ergänzende Online-Abstimmung durchgeführt.

TOP 2. Letztes Protokoll vom 21.02.2023: Keine Beanstandung

TOP 3. Stand Finanzen – Stand 17.05.23

	Jahresbudget	Verwaltungspauschale	Bewilligt	Rest	Beantragt
Aktionsfonds	45.000,-€ = 25,31%		31.050,-€	13.950,-€	(7.600,-€ + 500,-€) 8.100,-€
Jugendfonds	37.778,-€ = 21,25%		1923,99	35.854,01 €	
Öffentlichkeitsfonds	15.000,-€ = 8,44%		2120,55€	12.897,45	
KuF-Kosten	80.000,-€ = 45,00%	Davon z.B. ca. 15.000,-€ Als Gesamtsumme für die Verwaltungspauschale	80.000,-€	0,-€	
Gesamt	177.778,-€	15.000,-€	115.094,54 €	62.683,46 €	

Es gibt eine neue Grundlage für 2023, da Rücksprachen mit der Regiestelle und dem ASB laufen, dass künftig die komplette Verwaltungspauschale im Topf der KuF angesiedelt sein soll. Die Absprachen dazu sind noch nicht abgeschlossen.

Die Pfd-Falkensee kann – dank bewilligter Erhöhung – mit 177.778,-€ Jahresbudget planen.

TOP 4 Förderanträge für 2023

A-007-23 – Stadtevent

Das Stadtevent wurde letztes Jahr (nach zwei Jahren Pause) wieder sehr gut angenommen und es gab viel Lob. Daher soll in diesem Jahr mit annähernd demselben Konzept das Stadtevent in ca. 16 Spielstätten wieder stattfinden. Das Jugendforum möchte ebenfalls mit einer Bühne (in Kooperation mit dem Haus am Anger) dabei sein. Dort wird auch die Eröffnungsveranstaltung stattfinden. Das JuFo finanziert die Bühne, Technik, Gagen aus dem Jugendfonds mit bis zu 6.000,-€. Der Landkreis wird um 1.000,-€ und die Stadt um 2.000,-€ Fördermittel gebeten.

Über den Aktionsfonds werden 7.600,-€ beantragt (Teilfinanzierung).

Rückfragen:

Tag der Vereine des Landkreises findet zum selben Termin statt. Evt. sind Kooperationen möglich.

Abstimmung:

7 x Ja / 0 x Nein / 1 x Befangen

➔ Ergänzende Online-Abstimmung

A-011-23 – BM-Diskussion / Verschönerungsverein

Frau Janssen vom Verschönerungsverein stellt den Antrag vor. Die Diskussion mit allen Kandidat:innen wurde (Terminkollision) auf den 09.06 verschoben. Beantragt wird eine Fördersumme von 500,-€ über die PfD (Teilfinanzierung / andere Posten, wie z.B. Gagen etc. werden selber übernommen)

Rückfragen:

Die Kandidat:innen erhalten die Fragen vorher und werden intensiv in das Thema „Kultur“ eingebunden (bspw. Elevator Pitch).

Die Kandidat:innen haben den neuen Termin (09.06) bereits zugesagt.

Abstimmung

8 x Ja / 0 x Nein / 0 x Befangen

➔ Ergänzende Online-Abstimmung

A-010-23 – Begegnung im Weltladen

Der Antrag wird durch die Vertreterinnen des Weltladens vorgestellt und beraten.

Es gibt bereits viele Kooperationen mit Initiativen, Beirat, etc., die weiter – im Sinne eines Treffpunktes – ausgebaut werden sollen. Ergänzend sollen mehr Kulturangebote realisiert werden, der Begegnungsaspekt soll verbessert werden (für Jung und Alt), der Weltladen möchte auch eine Multiplikationsfunktion (bspw. politische Informationen und Diskussionen aus Falkensee) realisieren, allein dadurch, dass Menschen verstärkt miteinander ins Gespräch kommen. Der Weltladen möchte Menschen einladen um über eine Falkenseer „Werteskala“ zu diskutieren. Der Weltladen bietet die Räumlichkeiten auch für Kunstausstellungen an.

Angedacht ist eine nachfolgende Online-Abstimmung

Rückfragen:

Die Künstlergagen sollen regelmäßig an langen Donnerstagen für kulturelle Angebote eingesetzt werden (ca. alle 2 Monate).

Der Weltladen verkauft „gute“ Produkte und zielt nicht auf Profit ab. Die meisten Beschäftigten arbeiten ehrenamtlich. Die Kirche refinanziert die Mietkosten, es ist also ein Zuschussgeschäft. ➔ Eine Auflistung der laufenden Kosten (wer übernimmt was) wäre wünschenswert.

Die erste Förderung an den Weltladen durch die PfD beinhaltete Ausstattung für den Cafébetrieb (Thermoskannen, Töpfe, etc.).

Die Fläche draußen, die genutzt werden kann, ist flexibel und kann mehrere Meter (Breite als auch Länge) betragen.

Vielleicht kann eine Kooperation mit einem Möbelhaus / Ausstatter gesucht werden, der Mobiliar günstiger bereit stellt.

Die beantragte Fördersumme soll erstmal stehen bleiben, jedoch intensiv geschaut werden, ob Vergünstigungen erzielt werden können.

- ➔ Soll über den Antrag jetzt abgestimmt werden - unter der Berücksichtigung, dass die laufenden Kosten des Weltladens transparenter und die Ausgaben möglichst verringert werden? ➔ (2 x Ja / 6 x Nein)
- ➔ Der Förderantrag wird entsprechend (mit ergänzenden Infos zu den laufenden Kosten) neu herumgeschickt und zur Online-Abstimmung gestellt.

TOP 5 Veränderung im BGA

Ingo Wellmann ist als Vertreter der Kultureinrichtungen nach eigenem Willen aus dem BGA ausgeschieden. Neu angefragt wurden Stefanie Witt (Haus am Anger) und Gabriele Helbig (Museum Galerie). Frau Witt wäre für dieses Jahr in erster Funktion im BGA, Frau Helbig als Vertretung tätig. Kommend (2024) ist eine gleichwertige Teilnahme im BGA beider Vertreterinnen denkbar.
➔ Bitte diesen Vorschlag durch die Politik bestätigen lassen und rückmelden (Martin Schöne).

TOP 6 Neues aus BGA / JuFo / Pfd

- Neues vom JuFo – s. Anhang (Bericht JuFo – BGA – Mai)
- Aus dem bearbeiteten Fragebogen „Raum für Frauen / Mädchen“ ist die Anfrage entstanden, einen weiterreichenden Fragebogen zu Freizeitverhalten / Orten / Sicherheit für alle Jugendliche in Rücksprache mit der Stadt zu realisieren (inhaltliche Kooperation mit dem KIJUB) ➔ Lennart Meyer nimmt Kontakt zu KIJUB auf, Stefan Settels spricht mit Frau Janssen
- 26.05 – 17:00 Uhr Fahnenhissung im Rahmen des IDAHOBIT – ab 19:00 Uhr Filmvorführung im Haus am Anger (zum Thema)
- 27.05 / 24.06 – 11-16:00 Uhr Tauschbörse in der Kirche Seegefeld / am 24.06 mit Familientrödel im Außenbereich
- 31.05 – 19:00 Uhr Lesung mit Katharina Nocun im Haus am Anger „Fake Facts“
- 02.06 – 16:00 Uhr – Infostand im Rahmen des SPD-Europafestes / Besuch von Olaf Scholz
- 10.06 – Miteinander!Fest im GutsPark inkl. Frühschoppen der Nationen – Werkschau der Partnerschaft – Infostände Musik – Besuch der Familienministerin Lisa Paus ➔ Gibt es Fragen aus dem BGA an die Ministerin?
- 01.09 – Sommerfest im Haus am Anger
- 01-03.09 - Stadtfest
- 08.09 – 15-19:00 Uhr - Ehrenamtsfachtage im ASB-Mehrgenerationenhaus
- 16.09 – Stadtevent
- 22.09 – 16-19:00 Uhr – Sexismus Sensibilisierungsworkshop im Haus am Anger
- 07.10 – Demokratiekonferenz im Musiksaalgebäude – Thema: (Ursprünglich Vernetzung der Falkenseer Initiativen) Beteiligung mit Schwerpunkt „Echte Kinder- und Jugendbeteiligung“ (Kooperation mit KIJUB und Politik) Ergänzende Info: Das Datum ist der Jahrestag der Verleihung des Stadtrechts für Falkensee – 07.10.1961) / Zum Thema Beteiligung: Mittlerweile gibt es einen Kita- und Hortbeirat (federführend Lars Krause)

TOP 8 Sonstiges

- Büro für Vielfalt bittet: Falls es zum Thema geplantes „Container-Dorf“ in Falkensee spürbare Protestaktivitäten gibt, könnte die Partnerschaft evt. Aktionen anstoßen / koordinieren.

----- Ende: ca. 20:00 Uhr

Nächste Sitzung: 05.09.2023 / 18:00 Uhr im ASB-Cafe (Mehrgenerationenhaus)
Kommend: 21.11.2023